Psychiatrie- und Gewalterfahrungen im St. Johannes-Stift in Marsberg

LWL-INSTITUT FÜR WESTFÄLISCHE REGIONALGESCHICHTE
LANDSCHAFTSVERBAND WESTFALEN-LIPPE MÜNSTER

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Franz-Werner Kersting
Hans-Walter Schmuhl

Psychiatrie- und Gewalterfahrungen von Kindern und Jugendlichen im St. Johannes-Stift in Marsberg (1945–1980)

Anstaltsalltag, individuelle Erinnerung, biographische Verarbeitung

ARDEY-VERLAG MÜNSTER

Redaktion: Franz-Werner Kersting / Hans-Walter Schmuhl
Umschlagabbildung: St. Johannes-Stift Marsberg,
Kinder- und Jugendpsychiatrie: Jungenklasse im Schulunterricht;
© LWL-Medienzentrum für Westfalen, Archivnummer 10_6169

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet unter http://dnb.d-nb.de abrufbar.

© 2018 Ardey-Verlag GmbH, Münster

2. Auflage

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Werk sowie einzelne Teile desselben sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zulässigen Fällen ist ohne vorherige Zustimmung des Verlages nicht zulässig.

Printed in Germany
Satz: SATZstudio Josef Pieper, Bedburg-Hau
Druck: Schaltungsdienst Lange oHG, Berlin
ISBN 978-3-87023-405-8

Inhalt

Geleitwort 7

Danksagung 10

A. Psychiatrie- und Gewalterfahrungen von Kindern und Jugendlichen im St. Johannes-Stift in Marsberg (1945–1980). Anstaltsalltag, individuelle Erinnerung, biographische Verarbeitung

1. Einleitung 15
   Zum Hintergrund 15
   Zur Anlage des Projekts 16

2. Rahmenbedingungen: Das St. Johannes-Stift 1945–1980 20
   Räumliche Voraussetzungen, Belegungsdichte und personelle Ressourcen 20
   Verschiebungen in der Struktur des Klientels 25

3. Theoretische Vorüberlegungen 30
   Das Konzept der „totalen Institution“ 30
   Der Begriff der Gewalt 38

4. Empirische Analyse 43
   Betriebsabläufe 43
   Aktenkundig gewordene Gewalt 47
   Anlässe und Formen der Gewalt 54
   Gewalttäterinnen und -täter 62
   Gewalt in der Gruppe 66
   Sexualisierte Gewalt 68
   Bettnässen 72
   Zwangsernährung 75
   Fixierungen 78
   Isolierungen 82
   Medikamentenmissbrauch und medizinisches Regime 84
   Widerstand und Unterwerfung – Reaktionen auf Gewalt 88
   Die Diagnose „Schwachsinn“ 90
   Stigma. Die langfristigen Folgen der Gewalt 100

5. Zusammenfassung und Wertung 102

Vorbemerkung zum Bildteil 107
Bildteil 108

B. Dokumente

Editorische Vorbemerkungen 129
Verzeichnis der Dokumente 131
Dokumente 135

C. Interviews

Editorische Vorbemerkungen 273
Verzeichnis der Interviews 275
Interviews 278

Quellen und Literatur 373
Personenregister 378
Fotonachweis 381
Die Autoren 382